

Dentalimplantate – Investition in die Zukunft

*Die Zahnarztpraxis der Zukunft muss sich verstärkt mit Implantologieangeboten fit für ihre Patienten machen. Denn wachsendes Konsumen-
tenbewusstsein, der starke Trend zu höherer Ästhetik in der Versorgung
und eine steigende Zahl implantierender Zahnärzte sorgen für hohe
Wachstumsraten bei den künstlichen Zahnwurzeln.*

Alexandre Müller

Im Zuge dessen werden die Hersteller von Dentalimplantaten als Kapitalanlage immer interessanter. Denn vor dem Hintergrund der steigenden Eigenbeteiligung können sich Patienten das nötige Geld für ihren Zahnersatz durch Investments in diesem Bereich verdienen.

Schönheit als Zukunftstrend wird den Dentalmarkt in den kommenden Jahren grundsätzlich verändern. Neben der Wiederherstellung natürlicher funktionaler Verhältnisse im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich wird es eine zunehmende Nachfrage nach darüber hinausgehenden kosmetischen und ästhetischen Verbesserungen geben. Ähnlich wie in der Schönheitschirurgie wird auch die Zahnheilkunde das Bedürfnis nach einem jugendlichen guten Aussehen befriedigen müssen. Patienten wenden sich vermehrt mit dem Wunsch an ihren Zahnarzt, den gewohnten Kaukomfort wieder herzustellen und ihnen ein jugendlich-ästhetisches Lächeln zurückzugeben. Und das Bedürfnis wird umso stärker, wenn ein oder mehrere Zähne fehlen. Die hochwertigste Versorgungsvariante bei Zahnverlusten heißt heute: Implantate bzw. implantatgestützter Zahnersatz. Um den Trend zur Implantologie aufzugreifen, können sich Zahnärzte fortbilden und in ihrer Praxis einen entsprechenden Tätigkeitsschwerpunkt etablieren. Dies eröffnet die Möglichkeit, die Praxis weiter aufzuwerten, die Patienten zukunftsgerichtet zu behandeln und einen Ansehens- und Vertrauensgewinn zu erzielen.



der autor:

Alexandre Müller ist Mitglied im Management-Team der Schweizer Beteiligungsgesellschaft BB MED-TECH AG, einem der weltweit größten Investoren in Medizintechnik. Die Aktien der Gesellschaft sind an der Schweizer Börse und im Prime Standard der Deutschen Börse notiert.

Wachstumstreiber Innovation

Mehr als 500.000 Dentalimplantate sind in Deutschland im Jahr 2005 eingesetzt worden. Und für 2006 ist erneut eine hohe Steigerung zu erwarten. Dentalimplantate stellen damit seit Jahren eines der dynamischsten Wachstumssegmente im Dentalbereich dar. Der Markt bietet eine ganze Palette spezieller Produkte an. Denn in enger Zusammenarbeit mit der Wissenschaft hat die Industrie Lösungen für alle Anforderungen der Implantologie entwickelt. Dies beginnt bei Knochenersatzmaterialien sowie Instrumenten zur Knochengewinnung. Das Angebot umfasst gezielt beschichtete und unterschiedlich geformte Implantate, um jeden Patienten optimal versorgen zu können. Darüber hinaus hat die industrielle Forschung dazu beigetragen, die Handhabung immer weiter zu vereinfachen. Mit Bohrschablonen, Parallelisierungshilfen, computergeplanten Eingriffen sowie computergesteuerten Instrumenten gelingt der Eingriff sicherer und leichter. Viele Komponenten werden aufeinander abgestimmt und in kompletten Sets geliefert. Auch stellen die Unternehmen maßgeschneidertes Informationsmaterial und klinische Studien zur Entscheidungshilfe bereit.

Dentalimplantate als Anlagechance

2005 ist es bereits vierzig Jahre her, seit dem ersten Patienten ein Dentalimplantat eingesetzt wurde. Dennoch gehört der Markt für Dentalimplantate zu jenen Teilbereichen der Medizinaltechnologie, die noch